

2021/25 dschungel

https://ads.jungle.world/artikel/2021/25/heute-kein-gewitter

Das Medium: Warten auf das Gewitter

Heute kein Gewitter

Kolumne Von Elke Wittich

Was müssen die Zeiten, als Menschen sehnlichst auf ein Gewitter warteten und noch kein Internet hatten, beschwerlich gewesen sein.

Was müssen die Zeiten, als Menschen sehnlichst auf ein Gewitter warteten und noch kein Internet hatten, beschwerlich gewesen sein. Rausgucken, nein, keine dunklen Wolken, so ein Mist, wie lange denn noch warten? Fünf Minuten, oder vielleicht auch zehn, lamentieren, dann wieder rausgucken, ah ja, da ganz hinten sieht es doch endlich so aus, als ob ein Gewitter heranzieht. Andererseits, vielleicht auch nicht.

Heutzutage dagegen kann wunderbar bequem mit einem Klick geschaut werden, wie und wohin Wolken in den nächsten Stunden dahinziehen werden, wo es bereits blitzt und wie groß die erwartete Regenmenge ist. Wenn man sich dafür interessiert, natürlich. Da sich die Fußball-EM nicht zuletzt als schon wieder so eine Veranstaltung, bei der Deutschland am Ende womöglich im Finale stehen und den Titel gewinnen könnte, zu entpuppen droht, ist es gar nicht schlecht, eine Alternative zur dargebotenen beeindruckend großen Menge Ödnis-Kicks zu haben. Zumal die deutsche Kommentatoria auch wieder verlässlich mit großem Geschrei und immenser Aufgeregtheit nervt, was man von simulierten Wolkenformationen nun wirklich nicht sagen kann.

Und dann passiert es, nämlich nichts. Trotz Warnung vor widrigem Wetter und hübsch kolorierten Gewitterwolkensimulationen bleibt das große Blitzen, Donnern und Regnen aus, weil, weiß man nicht genau, das Wetter vielleicht vor Berlin falsch abgebogen ist oder beschlossen hat, dass es lieber noch ein, zwei Tage heiß sein soll. Ausgeschlossen werden kann es natürlich auch nicht, dass die Meteorologen sich geirrt haben oder Besseres zu tun hatten, wie zum Beispiel Fußball-EM gucken, was allerdings nicht sehr wahrscheinlich ist. Fußball-EM gucken ist nämlich nur ganz selten eine wirklich gute Entscheidung, außer man mag es, verzückt grölende deutsche Fans zu betrachten oder nicht gegebene Elfmeter für Lieblingsteams. Neinnein, es war wohl einfach so, dass das Gewitter woanders Gewitterdinge zu tun hatte, schade, aber so ist das eben manchmal.